

## Preisverteilung des Kirtaschießens 2022

**Dingolfing. Am Sonntag, den 23. Oktober 2022 fand im Lokal „Um´s Eck“ die Preisverteilung des traditionellen Kirta-Schießens statt, das die Edelweiß-Schützen anlässlich des Dingolfinger Kirta bereits zum 55sten Mal veranstaltet hatten. Dabei wurden neben der Festscheibe und der vereinsinternen Kirta-Auszugsscheibe zahlreiche Sach- und Geldpreise, Gutscheine für die Meistbeteiligung sowie jeweils eine Stange Trainingsmunition an die Sieger der Mannschaftswertung in den verschiedenen Altersklassen vergeben. Um den Schießnachwuchs und die Jugendarbeit der Vereine zu fördern wurde nun bereits zum dritten Mal am Kirtasonntag die Disziplin Lichtgewehr/-pistole für die Jugendlichen unter 12 Jahren angeboten.**

Schützenmeisterin Anita Nicklas begrüßte im Lokal „Um´s Eck“ zahlreiche Schützen der teilnehmenden Vereine sowie Vereinsmitglieder und freute sich, dass das Kirtaschießen nach zweijähriger Pause endlich wieder stattfinden konnte.

Sie dankte Bürgermeister Armin Grassinger für die Übernahme der Schirmherrschaft sowie der Geschäftswelt von Dingolfing und Umgebung, die mit ihren Sachspenden und Inseraten in der Festschrift auch heuer zum Gelingen des Kirtaschießens beigetragen hatte. Insbesondere hob sie das tatkräftige Engagement der Vereinsmitglieder hervor, ohne das eine reibungslose Durchführung des Preisschießens nicht möglich gewesen wäre. Ein weiterer Dank galt Andreas Ismail, der wie auch bereits beim Prominentenschuss für die Bewirtung bei der Preisverteilung sorgte.

Anschließend überreichte 2. Schützenmeister Thomas Chiarcos die handbemalte Festscheibe, die als Motiv die Herzogsburg zeigt, an den Gewinner Norbert Hofmeister (VSG Dingolfing), der einen 9,4 Teiler erzielt hatte.

Die vereinsinterne Kirta-Auszugsscheibe, ebenfalls mit dem Motiv der Herzogsburg bemalt, ging mit einem 118,9 Teiler an Maximilian Simbeck, der anschließend in seiner Funktion als 2. Sportleiter die weitere Preisverteilung vornahm.

Als nächstes vergab er die Geldpreise für die einzelnen Meisterscheiben.

Im Folgenden sind jeweils die ersten drei Plätze der jeweiligen Klasse mit der erzielten Ringzahl und ggf. Deckserien genannt:

Schüler Lichtgewehr: 1. Laura Rahm (Vilstaler Oberhausen), 93 Ringe; 2. Korbinian Grassinger (Zum See Lichtensee), 77; 3. Max Fröde (Zum See Lichtensee), 71.

Schüler Luftgewehr: 1. Markus Uhlig (Edelweiß Dingolfing), 98; 2. Manuel Simbeck (Edelweiß Dingolfing), 82, 78; 3. Maximilian Loureiro (VSG Dingolfing) 82, 75.

Schüler Luftpistole: 1. Andreas Mayer (Isargrün Goblen), 77; 2. Markus Uhlig (Edelweiß Dingolfing), 65; 3. Lukas Stockinger (Zum See Lichtensee), 53.

Jugend Luftgewehr: 1. Julia Mederer (Isargrün Goblen), 99; 2. Verena Weichselgartner (Isartaler Mammingerschwaigen), 97, 96; 3. Elena Fülle (Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf), 97, 95.

Junioren Luftgewehr: 1. Kerstin Brummer (VSG Dingolfing), 99; 2. Tobias Meyer (Isargrün Goblen), 97; 3. Ramona Jahn (VSG Dingolfing), 95.

Junioren Luftpistole: 1. Michael Pritzl (Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf), 89; 2. Martin Pritzl (Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf), 84.

Schützenklasse Luftgewehr: 1. Maximilian Simbeck (Edelweiß Dingolfing), 100,100; 2. Katharina Kiermeier (Edelweiß Dingolfing), 100, 99; 3. Körndl Nicole (VSG Dingolfing), 99.

Schützenklasse Luftpistole: 1. Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing), 96; 2. Domenik Käser (Edelweiß Dingolfing), 95; 3. Franziska Stieglmaier (Edelweiß Dingolfing), 94.

Altersklasse Luftgewehr: 1. Gerhard Bumeder (Isartaler Mammingerschwaigen), 96, 95; 2. Gerda Johann (Isartaler Mammingerschwaigen), 96, 94; 3. Petra Stieglmaier (Edelweiß Dingolfing), 95.

Altersklasse Luftpistole: 1. Bernhard Weinmann (VSG Dingolfing), 91, 91; 2. Josef Fleischmann (VSG Dingolfing), 91, 87, 86; 3. Albert Weber (VSG Dingolfing), 91, 87, 78.

Seniorenklasse Luftgewehr: 1. Michael Johann (Isartaler Mammingerschwaigen), 96; 2. Max Buchmeier (Almenrausch Martinsbuch), 92; 3. Michael Stalleder (Eichenlaub Bachhausen), 78.

Es folgte die Verteilung der Sachpreise. Den ersten Platz mit einem 4,4-Teiler erreichte Michael Johann (Isartaler Mammingerschwaigen) der sich einen hochwertigen Rösle-Grill aussuchte. Maximilian Simbeck (Edelweiß Dingolfing) erlangte mit einem 6,7-Teiler den zweiten Platz und erhielt ein Stand-Up-Paddle-Board von zray. Dritte wurde Katharina Kiermeier (Edelweiß Dingolfing), die mit einem 10,0- Teiler einen Bluetooth Lautsprechen von JBL erhielt.

Anschließend gab Maximilian Simbeck die Mannschaftswertung bekannt. Hierfür wurden jeweils die acht besten Schützen eines jeden Vereins gewertet und die Summe der Teiler ermittelt. Insgesamt hatten sich sieben Mannschaften mit den folgenden Platzierungen beteiligt: 1. VSG Dingolfing mit einer Teilersumme von 397,7; 2. Isartaler Mammingerschwaigen, 740,6; 3. Isargrün Goben, 1048,6; 4. Zum See Lichtensee, 1051,7; 5. Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf, 1096,7; 6. Vilstaler Oberhausen, 2586,6; 7. Aitrachtaler Puchhausen, 3041,1. Alle Mannschaften erhielten je eine Stange Trainingsmunition. Die Siegermannschaft der VSG Dingolfing darf zudem den großen Wanderpokal behalten, da sie ihn nach den Jahren 2018 und 2019 nun bereits zum dritten Mal infolge gewonnen hatte.

Als nächstes wurde der traditionelle Meistpreis an die drei Vereine vergeben, die sich mit den meisten Schützen am Kirta-Schießen beteiligten. Den ersten Platz belegte die VSG Dingolfing, die mit 12 Schützen angetreten war und erhielt einen Gutschein über 30 Liter von der Brauerei Wittmann. Den 2. Platz teilten sich die Vereine Zum See Lichtensee und Vilstaler Oberhausen mit jeweils 10 Schützen. Dafür gab es jeweils 20 Liter von der Brauerei Graf Arco. An dieser Stelle galt ein ganz besonderer Dank Andreas Ismair, der spontan 10 Liter Bier spendiert hatte, damit beide Zweitplatzierten gleich ihre 20 Liter Bier erhalten konnten.

Zum Abschluss fanden sich alle Preisträger an der Treppe beim Rathaus noch zu einem Gruppenfoto ein.



Die Preisträger des Kirtaschießens